

Evangelisch-Lutherische Kirche Kirchberg Februar bis Mai 2019



„Suche Frieden, jage ihm nach!“ (Psalm 34,15/Jahreslosung) -

Frieden, über den Bergen,
über den Wolken
- ein himmlischer Frieden:
Abgehoben, eine Bank,
endlich zur Ruhe kommen,
mal alles unten lassen:
Stille... Wenn man's
nur könnte:
sicher, es gelingt mal
für ein paar Minuten,
aber dann hat dich die
Wirklichkeit wieder.
Oder doch (?),
ein paar Minuten mal
ganz nahe sein, Gott ganz nahe.



Foto: Bernd Meier

Mal alles unten lassen, um dann gestärkt und ermutigt den Weg wieder gehen zu können: Mal in den Himmel zu schauen, um zu wissen: Darum lohnt es sich: anzupacken, was dran ist; Mut zu zeigen, den man täglich braucht; Freundlichkeit, die dich besser ertragen lässt, was sonst viel zu schwer auf deinen Schultern lastet; den Tag anzunehmen und nicht immer zu fragen, was morgen wird... Mal auszublenden, was uns unruhig, nervös und ängstlich macht, um Kraft zu erfahren, aufzutanken, wahrzunehmen, was uns doch an Gutem umgeben will - und was wir viel zu oft aus dem Blick verlieren. „Man müsste“, sagen wir, wenn wir wohltuend erlebt haben, was unsere Seele zur Ruhe finden lässt: „man müsste viel öfter...“, ja, wenn wir das wissen, warum lassen wir es nur beim Konjunktiv?! Eine Jahreslosung, die uns ein ganzes Jahr erinnern will: Wir haben diese Nähe Gottes. Wir dürfen uns täglich - und sei es für einen Moment - niederlassen, uns solch eine Bank suchen, auf der wir Frieden erfahren, zu neuer Hoffnung finden, zu einem himmlischen Blick, der uns hilft, unsere Gegenwart freudig zu beleben und unsere Zeit sinnvoll zu gestalten. **Suche Frieden und jage ihm nach** - beim oberflächlichen Hören klingt es nach der üblichen Alltagshast: Aber es ist ganz anders: dass du aus der Hektik auftauchst, unten lässt, was dich beschwert, und erfüllt wirst von himmlischem Segen. Wer das sucht, wird in und manchmal trotz alledem ein gutes Jahr haben. Gottes Segen für 2019! Ihr Matthias Hecker, Pfarrer

3. Februar - 5. Sonntag vor der Passionszeit

9.00 Uhr Gottesdienst Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Gesamtkirchl. Aufgaben der VELKD

10. Februar - 4. Sonntag vor der Passionszeit

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
Kindergottesdienst
14.00 Uhr Taufgottesdienst
in Burkersdorf
Koll. Seelsorgedienste

17. Februar - Septuagesimä

9.00 Uhr Konfirmandengottesdienst zur
Jahreslosung in
Kirchberg zum Beginn
der Konfirmandenrüstzeit
Koll. Eigene Gemeinde

24. Februar - Sexagesimä

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Eigene Gemeinde

3. März - Estomihi

**10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst
in Weißbach -
9.30 Uhr Bus ab Kirchplatz**

10. März - Invokavit

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in
Kirchberg
Kindergottesdienst
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
in Burkersdorf
Koll. Eigene Gemeinde

17. März - Reminiszere

9.00 Uhr Gottesdienst Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Kirchentagsarbeit

24. März - Okuli

9.00 Uhr Gottesdienst Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Eigene Gemeinde

31. März - Lätare

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
in Kirchberg
Kindergottesdienst
14.00 Uhr Gottesdienst in Burkersdorf
Koll. Luth. Weltdienst

7. April - Judika

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg
Kindergottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst in Burkersdorf
Koll. Eigene Gemeinde



14. April - Palmarum

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Eigene Gemeinde

18. April - Gründonnerstag

19.00 Uhr Feier des Hlg. Abendmahles
Musik: LobPreisChor
Koll. Eigene Gemeinde

19. April - Karfreitag

14.00 Uhr Gottesdienst
zur Sterbestunde Jesu
Musik: Kurrende, Kirchenchor
Koll. Sächs. Diakonissenhäuser



Günter Heinrich - heimgelassen im Alter von 80 Jahren

Unser langjähriger Kirchenvorsteher, seinerzeit Vorsitzender der Bundessynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchen in der DDR, kurzzeitig Vorsitzender der Bezirkssynode Zwickau, ist infolge eines tragischen Unfalls verstorben.

„Ihr müsst nicht um mich trauern, denn ich habe es ja dann besser als ihr.“, soll er zu Lebzeiten seiner Familie erklärt haben. Wir danken ihm und seiner energischen und ehrlichen Art, mit der er über Jahre das Leben unserer Kirchberger Kirchengemeinde geprägt hat.

Gott schenke ihm, woran wir glauben. Und Gott schenke den Seinen eine starke Zuversicht und eine große Gewissheit im Blick auf die Verheißung der Auferstehung zum ewigen Leben.

Vorstellung und Konfirmation 2019

Ja, so sah es vor einem Jahr mit den damaligen KonfirmandInnen aus:
Für uns eine hoffnungsvolle Etappe, wenn sich junge Menschen so fröhlich zum Glauben bekennen.

Auch in diesem Jahr wollen wir Konfirmation feiern und wir freuen uns darauf und bereiten uns intensiv vor:

In den Konfirmandenstunden, zur Rüstzeit, in den Gottesdiensten. Viele von Ihnen haben die Arbeit mit Spenden erheblich mit gefördert, wofür wir von Herzen dankbar sind. Und einige von der Jungen Gemeinde und den Familien nehmen sich extra dafür Zeit, um sie zu begleiten, etwa auf der Rüstzeit oder zu den



Exkursionen. Wir freuen uns darüber, dass unsere Gemeinde daran so regen Anteil nimmt. Lassen Sie sich besonders auch zu den Höhepunkten in der Konfirmandenarbeit einladen: den Konfirmandengottesdienst, die Vorstellung, die Konfirmation und auch das erste Heilige Abendmahl mit ihnen!

Strukturdiskussion der Kirchenvorstände

Ja, nun haben die Kirchenvorstände einen Vorab-Beschluss gefasst, wie die Zusammenarbeit in unserer Region einmal aussehen soll - wir hatten im letzten Blatt ausführlich informiert:

Wir beabsichtigen, ein **Schwesterkirchverhältnis mit sechs Schwestern** zu bilden:

Dazu vereinigen sich Bärenwalde und Hartmannsdorf und bilden eine Einheit, ebenso die Kirchgemeinden von Stangengrün, Wildenau und Obercrintz.

Wilkau, Niedercrintz und Culitzsch haben diese Vereinigung schon vor Jahren vollzogen. Als Partner kommen dann noch Hirschfeld auf der einen Seite und Langenweißbach auf der anderen Seite hinzu. Kirchberg ist dabei die mit Abstand größte Kirchgemeinde und wird voraussichtlich, auch der zentralen Lage wegen, „anstellende Kirchgemeinde“, was bedeutet, dass alle im Verkündigungsdienst stehenden Mitarbeiter hier angestellt werden, aber unterschiedliche Aufgabengebiete und Orte verantworten.

Die technischen Dienste (Kanzlei, Friedhof, Hausmeister, Reinigung) sind dann jeweils in die Verantwortung der einzelnen Kirchgemeinden und ihrer Möglichkeiten gestellt.

Um dieses Zusammengehen zu ermöglichen, werden zunächst Einigungsverträge der oben genannten Kirchgemeinden erarbeitet. Wenn das erfolgt ist, geht es an die Ausarbeitung unterschriftsreifer Verträge im Schwesterkirchverhältnis, was bis zum 30.6.2019 geschaffen sein muss. Diese Verträge werden dann durch das Regionalkirchenamt in Chemnitz geprüft, ggf. bei Fehlerhaftigkeit korrigiert und dann zur Genehmigung vorgelegt. Das Datum des Inkrafttretens von Vereinigung und Schwesterkirchverhältnis ist dann der 1. Januar 2021.

Man wird nun über dieses Unternehmen sehr unterschiedlicher Ansicht sein können. Fakt ist allerdings, dass kleiner werdende Gemeinden auch nicht mehr den finanziellen Spielraum haben wie seinerzeit. Wir merken es etwa beim Kirchgeldaufkommen, das seit ein paar Jahren rückläufig ist (wobei die, die Kirchgeld zahlen, mehr bezahlen als früher - ganz herzlichen Dank!). Und wir merken auch im Vergleich zu Leipzig oder Dresden, dass wir nicht die Industrie hier haben, die junge Familien bindet, so dass das Durchschnittsalter in unseren Kleinstädten sehr hoch ist. Wir sind nicht überaltert, sondern eher „unterjüngt“ - eine Wortschöpfung unseres früheren Landesbischofs, der damit dem Alter mit Respekt begegnen wollte, aber zugleich die Betonung darauf gelegt hat, dass uns die junge Generation vielfach fehlt.

Wir hoffen, mit der neuen Struktur für Jahre in dieser Hinsicht relativ Ruhe zu finden und nicht ständig über Strukturen nachdenken zu müssen, denn wir haben einen wunderbaren Auftrag, das Evangelium, also die erfüllende und erfreuliche Botschaft, zu den Menschen zu bringen.

20. April - Karsamstag

9.30 Uhr Gottesdienst
im Pflegeheim am Borberg

21. April - Ostersonntag

9.00 Uhr Osterfestgottesdienst Kirchberg
Kindergottesdienst
Musik: Kirchenchor+Kurrende
Koll. Jugendarbeit

22. April - Ostermontag

9.00 Uhr Festgottesdienst
In Burkersdorf
Koll. Eigene Gemeinde



28. April - Quasimodogeniti

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in
Kirchberg
Kindergottesdienst
Koll. Posaunenmission

5. Mai - Misericordias Domini

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg mit
der Vorstellung der
Konfirmandengruppen und
dem Konfirmandengespräch
Kindergottesdienst
Koll. Eigene Gemeinde

12. Mai - Jubilate

9.00 Uhr Festgottesdienst
zur Konfirmation in Kirchberg -
Kindergottesdienst
Musik: LobPreisChor
Koll. Eigene Gemeinde

19. Mai - Kantate

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg
Kindergottesdienst
10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst in
Burkersdorf
Koll. Kirchenmusik

26. Mai - Rogate

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
mit dem ersten Abendmahl
der Konfirmanden in Kirchberg
Koll. Eigene Gemeinde

30. Mai - Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr ökumenischer Festgottesdienst
im Pfarrwald bei sicherem
Wetter, sonst Kirche Kirchberg
Musik: Kirchenchor
Koll. Weltmission

1. Juni

9.30 Uhr Kfz.-Gottesdienst
in Kirchberg
Koll. Eigene Gemeinde

2. Juni - Exaudi

17.00 Uhr **Gottesdienst
auf der Freilichtbühne am
Borberg zum Behindertentag**
Koll. Eigene Gemeinde

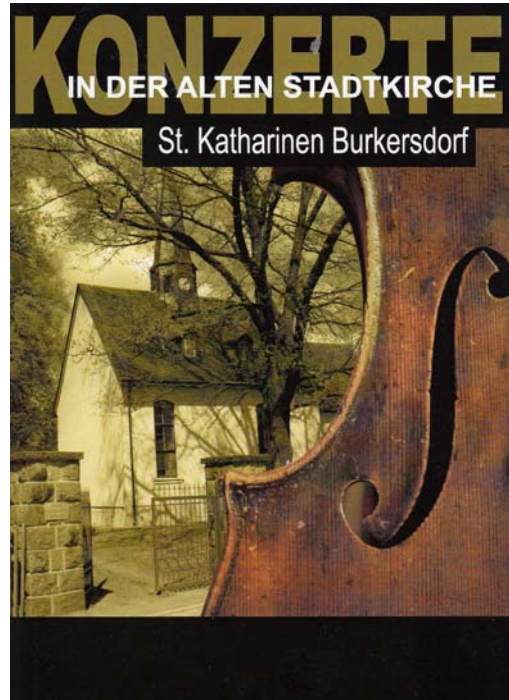
9. Juni - Pfingsten

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst
in Kirchberg
Kindergottesdienst
Musik: Kurrende/Kirchenchor
Koll. Eigene Gemeinde

10. Juni - Pfingstmontag

9.00 Uhr Festgottesdienst
in Burkersdorf
Koll. Diakonie

Seit 2016 finden in regelmäßigen Abständen Konzerte in dieser Kammermusikreihe statt, zu der wir herzlich einladen und uns an renommierten Höhepunkten erfreuen können, die unter der künstlerischen Leitung von Prof. Andreas Hecker stehen:



09.02.2019, 19.30 Uhr

**Konzert für Klavier zu vier Händen
Werke von Schubert, Brahms u.a.**

Dr. Martin Hecker (Essen/Hannover/Leipzig) - Klavier
Prof. Andreas Hecker (Dresden) – Klavier

(Programmänderung durch Verhinderung des Klarinettenisten - wird nachgeholt)

06.04.2019, 19.30 Uhr

„Von Liebe und Tod“

Werke für Viola und Klavier

Prokofiev (Romeo und Julia), Schostakowitsch (Sonate) u.a.

Friedemann Hecker (Duisburger Philharmoniker) – Viola
Prof. Andreas Hecker (Dresden) – Klavier

15.06.2019, 19.30 Uhr

„Sei Solo. a Violino senza Basso accompagnato“

Sonaten und Partiten für Violine von Johann Sebastian Bach

KV Prof. Ralf-Carsten Brömsel (Konzertmeister der Dresdner Philharmonie)

Mehrfach schon haben wir als Kirchberger Kirchengemeinde junge Theologiestudierende erlebt, die hier einen Teil ihrer Ausbildung absolviert haben. Das ist immer auch spannend zu erleben, wie sie sich einbringen, mit welcher



Motivation sie kommen und letztlich auch, welchen Eindruck im besten Sinn des Wortes sie hinterlassen.

Ab Februar wird Frau Marie Fischer für sechs Wochen manches kennenlernen und auch mittun bzw. selbst übernehmen. Dazu zählt etwa die Teilnahme an der Konfirmandenrüstzeit, dazu zählen Besuchsarbeit und das Mittun im ganz normalen Alltag der Gemeinde. Mancher unserer bisherigen Praktikanten ist längst selbst im Pfarramt tätig, und wir freuen uns darüber, dazu vielleicht ein klein wenig beigetragen zu haben.

An dieser Stelle aber soll auch mal wieder ins Bewusstsein kommen, dass unsere Landeskir-

che auch in Zukunft zur Verkündigung des Evangeliums Menschen, Frauen wie Männer, braucht, die sich professionell darauf einlassen und eine

Ausbildung in unserer Kirche absolvieren, mit der sie dann als KantorInnen, als GemeindepädagogInnen, als VerwaltungsmitarbeiterInnen (ja, wir haben eine eigene Verwaltungsausbildung), als „KindererzieherInnen“, als Pfleger und Schwestern, als PfarrerInnen usw. usw. tätig sind.

Dabei ist es in der kirchlichen Ausbildung so, dass Berufsabschlüsse auch von staatlichen oder privaten Einrichtungen anerkannt werden.

Dazu schreibt aktuell das Diakonenhaus Moritzburg folgende Zeilen:

*Das Ev.-luth. Diakonenhaus Moritzburg möchte mit der Gründung der Evangelischen Schule für Sozialwesen "Hans Georg Anniés" der steigenden Nachfrage nach gut ausgebildeten **Erzieherinnen und Erziehern** begegnen. Ein Schwerpunkt unserer Ausbildung ist das Religionspädagogische Profil. Wir planen zum Schuljahr 2019/2020 den Schulbetrieb aufzunehmen. Derzeit wird der Antrag auf Genehmigung im Landesamt für Schule und Bildung bearbeitet. Wir konnten gute Lehrkräfte gewinnen, weiterhin gibt es bereits einige Interessentinnen und Interessenten für die Ausbildung zur Sozialassistentin/zum Sozialassistenten. Damit möglichst viele junge Menschen den Weg zu uns finden, möchte ich Sie herzlich bitten, den Link zur Website unserer Schule auf Ihren Seiten zu veröffentlichen bzw. an die Kirchengemeinden in Ihrem Kirchenbezirk weiter zu leiten: www.es-moritzburg.de Wir beginnen unsere Ausbildung im kommenden Schuljahr mit einer Klasse Sozialassistenten. Geplant ist die Aufnahme der Erzieherausbildung zum Schuljahr 2020/2021.*

Am 2. Februar 2019

19.30 Uhr

ist wieder Kabarett:

Mancher kennt sie noch aus dem „Gesundheitskabarett“, das bei uns zu Gast war. Es sind Schauspieler der ehemaligen Leipziger Spielgemeinde, jetzt der „Theaterkompanie“: Jürgen Fliegel und Bernhard Biller. Dazu herzliche Einladung in den Pfarrsaal:

„Irgendwas is immer“



Am 29. März 2019 kommt um 19.30 Uhr **Herr Dr. Harald Lamprecht**

vom Evangelischen Konfessionskundlichen Arbeits- und Forschungswerk aus Dresden zu einem Gemeindeabend zu uns.

Zum einen kann er uns über neueste Entwicklungen in den Sekten und Glaubensgemeinschaften, Religionen und Strömungen in Sachsen berichten, aktuelle Fragen kompetent beantworten,

zum andern wird er über das Thema **„Grundlagen der Ökumene“** referieren. Herzlich laden wir dazu ein.

Aus gegebenem Anlass möchten wir wieder einmal werben für die

Christliche Patientenvorsorge

durch Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Behandlungswünsche und Patientenverfügung. Wohl wissend, dass es einen Unterschied gibt zwischen dem, was ich in guten Tagen denke und dem, was mir in der Not an Ängsten kommt, lege ich es uns allen doch sehr ans Herz, sich damit intensiv zu befassen. Immer häufiger fragen auch Kliniken danach, ob es eine Verfügung gibt, die dann natürlich auch Berücksichtigung findet. Formulare und Anleitungen dazu haben wir im Pfarramt.

Unser **Kirchberger Theaterkreis** bereitet wieder ein neues Stück vor, wozu am 8.2.2019 um 17 Uhr im Pfarrhaus der Auftakt der Proben sein soll.



Geplantes Aufführungsdatum ist der **4. Mai um 19 Uhr.**

Es geht um ein neutestamentliches Thema, in das der Theaterkreis einführen und möglicherweise (hoffentlich) auch eine Diskussion darüber auslösen wird.

Dazu wird sauber recherchiert und theologisch gefragt, aber menschlich dargestellt und gelebt:

Maria, Martha und Lazarus.

Ein völlig anderes Lebensbild/ Welt- und Geschlechterbild wird in dem Musical von LobPreisChor und Kurrenden von Wilkau und Kirchberg vermittelt, das **am 23. März um 16 Uhr** in **St. Margarethen** aufgeführt werden soll und in dem uns die **Alttestamentliche „Esther“** vorgestellt wird.

Dazu wird es Vorbereitungsproben (siehe Termine LobPreisChor) und auch Kurrendetage vom 26. bis 28. Februar zusätzlich in Wilkau geben, die unter der Leitung unserer Kantorin stehen. Es werden noch Kinder in den Kurrenden und Begeisterte im LobPreisChor gesucht.

Anfragen und Informationen bitte bei Kantorin Frau Luise Küttler.



Veranstaltungen im Pfarrhaus - Kirchplatz 9

Krabbelkreis	donnerstags 15.00 Uhr am 7.2., 7. und 21.3., 4.4., 9. und 23.5.	Christenlehrezimmer
Krümelkreis	dienstags, 15.00-16.30 Uhr (für alle Kinder ab 4 Jahre, nicht in den Schulferien)	Jugendraum
Christenlehre	Klasse 1 – mittwochs 14.15 Uhr	Christenlehrezimmer
	Klasse 2 – mittwochs 14.15 Uhr	
	Klasse 3 – dienstags 14.30 Uhr	
	Klasse 4 – mittwochs 15.15 Uhr	
	Klasse 5 – dienstags 16.30 Uhr	
	Klasse 6 – dienstags 16.30 Uhr	
Konfirmanden	dienstags, 16.30 Uhr Kl. 7	Pfarrzimmer
	dienstags, 17.30 Uhr Kl. 8	Pfarrzimmer
Junge Gemeinde	freitags 18 Uhr	Jugendraum
Mutti-Treff	donnerstags, 8.30 Uhr (nicht in den Schulferien)	Jugendraum
Kirchenchor	montags, 19.30 Uhr	Pfarrsaal
	montags, 15.00: kleine Kurrende	Pfarrsaal
Kurrende	dienstags, 15.30: große Kurrende	Pfarrsaal
	9.2., 9. und 23.3., 6. und 18.4. 4. und 25.5., jeweils 9.30 Uhr	Pfarrsaal
Lobpreischor		
Kirchenvorstand	5.2.; 19.3.; 9.4.; 7.5.;	Pfarrsaal
Andacht	dienstags, 9.45 Uhr	Pfarrsaal
	nicht am 19.2., 5.3., 16. und 23.4., 28.5.	
Kirchenkaffee	dienstags nach der Andacht	Margarethengewölbe
	freitags, 19.30 Uhr	Pfarrsaal
Bibelarbeitskreis	nicht am 22.2.; 1. und 8.3.; 19. und 26.4.; 10.5.	
Frauidienst	mittwochs, 15.00 Uhr, 13.2.; 13.3.; 10.4.; 15.5.;	Pfarrsaal
Bibelstunde	9.30 Uhr, 6.2.; 13.3.; 8.4.; 15.5.;	Pflegeheim am Borberg
	donnerstags, 10.30 Uhr, 7.2.; 14.3.; 11.4.; 16.5.;	Pflegeheim am Pfarrwald
Generationenvolleyball	dienstags 19.30 Uhr (nicht in den Ferien)	Dreifelderhalle Gym.
Bibelstunde	freitags, 15.30 Uhr	Goethestr. 7
	8.2.; 15.3.; 12.4.; 17.5.;	
Kindergottesdienst- helferbesprechung	20.3., 17 Uhr	Pfarrzimmer
Gebet für die Stadt	jeweils dienstags, 19.00 Uhr am 12.2.; 12.3.; 16.4.; 14.5.;	St.Katharinen Burkerdorf

Eine neue Lektorenausbildung

soll für unseren Kirchenbezirk beginnen.

Nachdem der bisherige Kurs intensiv und fröhlich miteinander in unserer Kirchengemeinde gearbeitet hat, werden die TeilnehmerInnen nun in ihr neues Lektorenamt feierlich am 17. Februar in Frankenhausen durch unseren Superintendenten eingeführt und beauftragt. Dennoch bleiben wir in einer Art „Konvent“ miteinander verbunden in der Arbeit, im Austausch und im Dienst, wofür ich sehr dankbar bin.

Ein feierlicher Abschluss dieser Ausbildung wird am

18. Mai 2019

in Pfarrhaus und Margarethenkirche sein, der aber zugleich Start für eine neue Ausbildung ist.

Die Superintendentur und die Ehrenamtsakademie unserer Landeskirche laden recht herzlich zur Teilnahme ein, und ich, der ich den Kurs leiten werde, würde mich auch über Kirchberger TeilnehmerInnen freuen.

Wer sich dazu berufen fühlt, sollte an unseren Kirchenvorstand herantreten (formloser schriftlicher Antrag ans Pfarramt) und um Delegation bitten.

Vier Mal im Jahr werden wir einen langen Abend miteinander im Kennenlernen, Probieren und Einüben haben, dazu jährlich an zwei Samstagen intensive Schulung dazu erleben.

Das Lektorenamt bedeutet, dass Gemeindeglieder in der Lage sind, einen Gottesdienst mit einer Lesepredigt, die von einem Pfarrer autorisiert ist, öffentlich zu verantworten und zu gestalten.

Dazu gibt es eine ordentliche Beauftragung der Landeskirche, die nach einer absolvierten Ausbildung erfolgt (s.o.), denn was in unseren Kirchen geschieht, soll ja auch verantwortlich geschehen und auch inhaltlich zu vertreten sein.

Überlegen und überdenken Sie doch einmal, ob das etwas für Sie wäre und Sie in diese Ausbildung einsteigen möchten.

Matthias Hecker, Pfarrer

Eine neue Perikopenordnung

gilt in unserer Landeskirche seit dem 1. Advent 2018. Sicher ist Ihnen schon aufgefallen, dass die Texte für die Epistel, das Evangelium, die Predigt sowie Psalmen und Lieder oft nicht mehr übereinstimmen mit den Angaben im Evangelischen Gesangbuch. Das Herrnhuter Losungsbuch hat die Änderung aufgenommen, so dass man dort nachschauen kann.

Wer die Zusammenstellung der jeweils vorgesehenen Texte wünscht, melde sich bitte im Pfarramt - dann können wir die neue Ordnung gern per Mail zusenden bzw. auch ausgedruckt mitgeben.

Aus der Ökumene

Frauen laden ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019, 18.30 Uhr - In die Röm.-Kath. Kirche in Kirchberg.

Die Veranstaltung steht in Verantwortung von Frau Sieglinde Eichert, die dafür einen kleinen ökumenischen Vorbereitungskreis leitet, der sich am 13. Februar um 19.30 Uhr im Margarethengewölbe trifft.



Weitere Termine in der Ökumene:

- 26. März** um 19.30 Uhr - Röm.-Kath. Kirche mit Pater Welscher
- 4. Juni** um 18 Uhr Treff auf dem Kirchplatz zum ökumenischen Abendausflug
- 24. September** um 19.30 Uhr - Saal Pfarrhaus mit Pastor Lutz Brückner
- 5. November** um 19.30 Uhr - Saal Pfarrhaus mit Pfarrer Hecker

Der gemeinsame Ökumenische Gottesdienst wird am Himmelfahrtstag sein.

Diesen Gottesdienst wollen wir im Pfarrwald bei sicherem Wetter, andernfalls in der St. Margarethenkirche miteinander feiern.

Dazu wird 8 Uhr auf dem Anrufbeantworter unter der Kirchberger Nummer 18187 eine Ansage sein, wo der Gottesdienst stattfinden wird.

Da es bezüglich des Wetters bei zwei Leuten drei Meinungen gibt,

bitten wir herzlich darum, diese Ansage wahrzunehmen, damit wir uns als eine Gemeinde gemeinsam sammeln können.



Herrn Dr. Benno Fellenberg wollen auch wir nach Beendigung seines Dienstes im Pfarrgemeinderat der Röm.-Kath. Kirche in Kirchberg von Herzen Dank sagen und weiter Gottes guten Segen wünschen. Gerade in einer Zeit, in der die geistlichen Dienste in den Gemeinden schwieriger werden und zu wenige Priester im Pfarrdienst tätig sind, war uns das beste Miteinander in mancher Absprache und Unternehmung mit ihm nicht nur wichtig, sondern auch eine echte Freude über die Konfessionsgrenzen hinweg. Gott schenke ihm diese Freude, dennoch weiter engagiert dabei zu sein! Vielen Dank!

Schnitzkreis	freitags 16.30 Uhr bis zur Karwoche	Christenlehrezimmer
Theaterkreisprobe:	freitags 17 Uhr, Neubeginn am 8.2.	Pfarrzimmer

Abhängige und Suchtgefährdete	dienstags, 19.00 Uhr	Saal Brüdergem. e.V.
--------------------------------------	----------------------	----------------------

Ökumenischer Gesprächskreis

26. März um 19.30 Uhr - Röm.-Kath. Kirche
4. Juni um 18 Uhr ab Kirchplatz **ökumen. Abendausflug**

In Burkersdorf

Bibelstunde	donnerstags, 19.45 Uhr	St. Katharinenkirche
Patientenandacht	donnerstags, 19.00 Uhr	Kapelle im Krankenhaus

In Leutersbach

Bibelstunde	mittwochs, 19.30 Uhr 13.2.; 13.3.; 10.4.; 15.5.;	Wohnung Fr. Fickel
--------------------	---	--------------------

Wir denken an die Getauften:

Marlow Kurt Volkmar
Viktor König
Noah Rähm
Lena Bretschneider
Emil Peter Walter Müller
Julius Immanuel Hendel

die Silberhochzeit

Steffi und Kernt Schürer

die Heimgerufenen, die christlich bestattet wurden:

Kevin Gust tot geboren
Christa Hildegard Gertrud Kuppinger geb. Göhler 95 Jahre
Anita Ruth Scheller geb. Klemm 84 Jahre
Edith Hilde Rüdiger geb. Bochmann 89 Jahre
Anita Hildegard Kopke geb. Heuschkel 88 Jahre
Herbert Artur Groh 93 Jahre
Günter Heinrich 80 Jahre
Hans Dieter Wünsch 78 Jahre
Renate Christa Höhlig geb. Meyer 80 Jahre
Gudrun Margit Kaiser geb. Leistner 80 Jahre
Werner Paul Möckel 78 Jahre
Lenchen Ingeborg Heimann geb. Liebig 92 Jahre
Eva Irmgard Reißmann geb. Lagerpusch 85 Jahre
Gertrud Margot Oelsner geb. Claus 89 Jahre
Anita Ruth Scheller geb. Klemm 84 Jahre

Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde die Güte des Herrn im Lande der Lebendigen!

Kirchgemeinde unterwegs

Vom 18. bis 22. Februar findet unsere **Konfirmandenrüstzeit** in Zingst an der Ostsee statt.



Wie immer suchen wir für dieses wichtige Anliegen freundliche Sponsoren, die die Rüstzeit auch finanziell mit tragen.

Vom 1. bis 8. März 2019 **auf den Spuren des Apostels Paulus in Griechenland:**

Rüstzeit des Bibelarbeitskreises und interessierter Gemeindeglieder



Ökumenischer Abendausflug am 4. Juni, Treff 18 Uhr Kirchplatz
Ziel wird noch bekanntgegeben.

Unser Bibelarbeitskreis und Interessierte der Gemeinde



haben im vergangenen Jahr die Reformation in Norddeutschland kennengelernt.
In diesem Jahr wollen wir in den Süden an den Bodensee und nach Zürich (Johannes Huss) vom 30.7. bis zum 1.8., um die reformierten Kirchen dort kennenzulernen.
(Ein Platz ist noch frei...)

Vom 6. - 8. September sind wir mit der **Kirchgemeinderüstzeit in Untertiefengrün** (Diese Rüstzeit ist belegt)



Und vom 17.- 20. Oktober findet die **Kirchgemeinderüstzeit in Neukirch** statt.
(Auch diese Rüstzeit ist belegt.)

Die **Junge-Gemeinde-Rüstzeit** wird vom 13. bis 15. September 2019 wieder in Selbitz stattfinden. Rechtzeitig vorher gibt es dafür die Informationen und Anmelde-möglichkeiten durch unsere Diakonin Lydia Spranger.



Kirchgemeindefahrt zum Advent
am 4. Dezember (Weihnachten in Bautzen und in der Lausitz)

Vorankündigung 2020:

17.-21. Februar Konfirmandenrüstzeit

24. Mai Familienausflug

26.-28. Juni Untertiefengrün Kirchgemeinderüstzeit

Im August Rüstzeit Bibelarbeitskreis: Reformation und Kirche in Holland

22.-25. Oktober Neukirch Kirchgemeinderüstzeit

Suche Frieden und jage ihm nach!

Eine alte Weisheit: Unser Leben ist geprägt von Jubiläen, Taufen, Hochzeiten, Geburtstagen und anderen Höhepunkten. Viele leben von Urlaub zu Urlaub, von Freizeit zu Freizeit und sind immer einen Schritt voraus: Arbeiten sie, denken sie an das freie Wochenende; da aber denken sie schon wieder an die Arbeit; haben sie Urlaub, rechnen sie nervös, dass über die Hälfte schon vorbei ist.

Die Jahreslosung geht von der Gegenwart aus, die gestaltet sein will:

Dass du jetzt hier ganz lebst - und nicht immer in Gedanken beim Nächsten bist und das Jetzt versäumst.

Das heißt: Wer bewusst lebt, lebt genau genommen nicht in den Höhepunkten, sondern in den Kleinigkeiten.

Und um Kleinigkeiten geht es in diesem Jahr zu Ostern. Kleine Dinge, die dir nur auffallen, wenn du in Gedanken bei der Sache bist: Dort ein hübscher Blick, da eine Blumenranke, hier ein Astloch im Gartenzaun, durch das du lächelnd schaust, da ein freundliches Zunicken, mit dem du nicht gerechnet hast, dort ein wahres Kunstwerk am Waldboden, das du fast zertreten hättest... Kleinigkeiten. Aber eben Kleinigkeiten, die den Alltag schön machen. Wie die große Hochzeit nur etwas wird, wenn die alltäglichen Dinge vorher fröhlich gelebt werden...

„Kleinigkeiten“ - so heißt darum eine Fotoausstellung,

die uns zu Ostern präsentiert wird von **Jesús Rodrigo Rojas Mercado** - und eine Ausstellung von kleinen Dingen, die wir alle für diese Ausstellung beitragen können.

Ostern ist ein großes Ereignis, die Auferstehung Jesu vom Tod zum Leben - aber es verändert unseren ganz gewöhnlichen Alltag, der ja letztlich von so mancher Kleinigkeit die Würze des Lebens bekommt.

Machen Sie mit beim Sammeln und Ausstellen? Und: Denken Sie mit uns gemeinsam darüber nach?

Abgabe von auszustellenden (und mit dem Namen beschriftet, dass wir es hinterher zurückgeben können!) Kleinigkeiten im Pfarramt bis zum 10. April.

Rückfragen gern bei Diakonin Lydia Spranger oder Pfarrer Matthias Hecker

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag	9-12 und 13-15.30 Uhr
Dienstag	10.30-12 und 13-16.30 Uhr
Mittwoch	9-12 und 13-15.30 Uhr
Donnerstag	9-12 und 13-16.30 Uhr
Freitag	9-12 Uhr

So erreichen sie die Mitarbeiter:

Pfarrer Matthias Hecker: 037602-18187
Kantorin Luise Küttler: 037602-690189
Diakonin Lydia Spranger: 03771-300236
Kanzlistin Nicole Spranger: 037602-18186